

In Kanada (Provinz Alberta) legen die Behörden den
Abschlussbericht zu den Pandemiemaßnahmen der letzten Jahre vor

ALBERTA'S COVID-19 PANDEMIC RESPONSE

Alberta COVID-19 Pandemic Data Review Task Force

FINAL REPORT



January 2025

Es wurde die *Alberta COVID-19 Task Force* zur Überprüfung der Pandemiedaten eingesetzt

Quelle:

<https://open.alberta.ca/publications/albertas-covid-19-pandemic-response>

aufgerufen am 15.3.2025

Hier einige wichtige Aussagen und Erkenntnisse:

Die Task Force stellte **Voreingenommenheit** in Bezug auf das Verfahren, die Quelle und die Gewichtung der **bei der Entscheidungsfindung** verwendeten Beweise fest.

Alberta **nutzte seinen bestehenden Pandemie-Reaktionsplan nicht** und es **fehlte an Transparenz** bei der Entscheidungsfindung.

Warum hat die befragte Person zum Beispiel **keine Mitglieder der Gemeinschaft**, die **wirtschaftliche und psychische Probleme vertreten**, in ihre Diskussionen **einbezogen**?

Die Task Force ist sich **nicht im Klaren** darüber, warum Alberta weiterhin Eindämmungsmaßnahmen in Form von Richtlinien und Mandaten durchführte, obwohl die **damaligen Informationen ein solch aggressives Vorgehen nicht rechtfertigten**

Darüber hinaus ist nicht klar, warum die Forscher und Entscheidungsträger in Alberta bei der Ausarbeitung ihrer Empfehlungen und Strategien **wichtige Daten übersehen** haben.

[Es wird eingeräumt,] dass „epidemiologische Beweise darauf hindeuten, dass die Mehrheit der Menschen mit COVID-19 **keine Behandlung in einem Krankenhaus benötigt**“, was durch tägliche Aktualisierungen der kanadischen Regierung untermauert wird.

Forderungen der Autoren des Abschlussberichts

Änderung des Health Professions Act („HPA“), um zu verhindern, dass Regulierungsbehörden „Professionalität“ oder „Verhaltenskodizes“ nutzen, um die Verabreichung von zugelassenen Medikamenten für **Off-Label-Anwendungen zu behindern**.

Ändern Sie das geltende Recht oder bereiten Sie neue Gesetze vor, die die öffentliche **Diskussion über alternative medizinische Behandlungen** unter den Schutz des Alberta Human Rights Act stellen.

Änderung des Alberta Human Rights Act, um das Recht der Bürger von Alberta auf **Zugang zu Therapien in ihrem besten Interesse** zu schützen, einschließlich Off-Label-Medikamenten und natürlichen Gesundheitsprodukten.

Verabschiedung von **Whistleblower-Gesetzen**, um das Recht von Ärzten zu schützen, öffentlich **Bedenken** über potenziell schädliche oder schlecht durchdachte Maßnahmen zu **äußern**, die von der öffentlichen Gesundheitsbehörde, Aufsichtsbehörden oder Managementorganisationen für medizinische Einrichtungen erlassen wurden.